



## Landesverwaltungsamt

### Grünes Licht für den Haushalt 2023 von Dessau-Roßlau

Das Landesverwaltungsamt hat die Haushaltssatzung 2023 der Stadt Dessau-Roßlau genehmigt. Damit verfügt die Kommune bereits Anfang des Jahres 2023 und damit als eine der ersten Kommunen im Land über einen vollziehbaren Haushalt.

„Die nächsten Jahre werden angesichts von Inflation, stark gestiegener Energie – und Baupreisen und sowie Sozialausgaben nicht einfacher, dennoch müssen die Kommunen in Sachsen-Anhalt in ihre Zukunft investieren. Deshalb ist ein genehmigter Haushalt die Basis, um Projekte und Baumaßnahmen realisieren zu können.“, so Thomas Pleye, der Präsident des Landesverwaltungsamtes.

Dabei kann die Stadt zur Abdeckung prognostizierter Defizite von 25 Mio. EUR neben deutlich steigenden Einnahmen auch auf Überschüsse vergangener Jahre zurückgreifen, so dass die finanzielle Leistungsfähigkeit weiter als gesichert anzusehen ist.

Die Bestätigung des Haushalts umfasst die für das Jahr 2023 geplanten Kreditaufnahmen in Höhe von rund 71,3 Mio. Euro sowie Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von rund 37,6 Mio. Euro. Damit ist die Umsetzung mehrerer Bauvorhaben im Schulbereich (ca. 21,6 Mio. €), der Sporthallenneubau an der Damaschkestraße, die Sanierung des Rathauses und der wissenschaftlichen Bibliothek sowie verschiedene Straßen- und Kreuzungsausbaumaßnahmen gesichert.

Impressum:

Landesverwaltungsamt  
Pressestelle  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)  
Tel: +49 345 514 1244  
Fax: +49 345 514 1477

Mail: [pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de)